

aus: „Hannoversche Allgemeine Zeitung“ vom 16. März 2004

Brunch, Jazz, Talkrunden und danach ein Gottesdienst

So soll einmal im Monat der Sonntag im „Wal“-Pavillon auf dem Expo-Gelände in Hannover aussehen. Der zur evangelischen Landeskirche gehörende Landesverein für Innere Mission, Hannover (LIM), will den Wal zum christlichen Event-Center machen. So nennt LIM-Leiter Pastor Heino Masemann das Projekt, das am Ostersonntag starten soll. Unter dem Motto „eine unglaubliche Kirche“ wendet es sich vor allem an Menschen zwischen 25 und 50 Jahren, die der Institution Kirche skeptisch gegenüberstehen. Zum Sonntagsbrunch sollen jeden Mittwochnachmittag unkonventionelle Gottesdienste hinzukommen. Landesbischöfin Margot Käßmann und Oberbürgermeister Schmalstieg unterstützen das Projekt.

LIM hat den Wal für drei Jahre von dem christlichen Hilfswerk „World Vision“ gepachtet. Der Laatzener „Partylöwe“ sorgt für die Gastronomie. Die Veranstaltungen rund um die Gottesdienste sind für die Besucher kostenlos. Die Betriebskosten will LIM über die Vermietung des Wals an Firmen hereinbekommen. „Wir setzen auf ehrenamtliches Engagement“, sagte Masemann.